

Erledigt

boot0: error...ich werde noch bekloppt!

Beitrag von „s1c“ vom 30. September 2011, 13:41

Hallo Leute,

ich habe mal wieder (leider) ein Problem und benötige eure Hilfe.

Und zwar habe ich mein System neu Installiert, weil ich meine Daten auf einer größeren HD haben wollte.

Hab alles wie bisher auch Installiert:

zuerst mit iBoot SL gebootet -> installiert (SL 10.6.8) -> mit iBoot von der Festplatte gebootet -> meine Daten von der alten HD geklont

-> mit Multibeast (for SL) alle nötigen Kexte Installiert -> Chameleon 2 RC5 als Bootloader genommen (da ich mit dem Bootloader von Multibeast einen Kernelpanic bekomme...)

wenn ich jetzt von der besagten HD booten möchte, kommt bevor der Bootloader erscheint die Fehlermeldung boot0: error.

Ich kann mir nicht erklären woran es liegt, oder ich bin einfach zu blind/blöd es zu sehen ^^.

Achja und bei mir funzt aus für mich unerklärlichen Gründen der Onboardsound (Realtek ALC888. Wurde mit Multibeast aber Installiert) nicht..

wenn ich mit der iBoot CD Boote funktioniert alles einwandfrei....

Danke im Vorraus

Beitrag von „Gelöscht“ vom 30. September 2011, 14:16

Ja, Du hast Boot0 nicht kopiert/installiert

schaue mal hier: <http://hackintosh-forum.de/ind...highlight=Backup#post4700>

und dann der Anleitung ab "4) Terminal starten" folgen.

Beitrag von „s1c“ vom 30. September 2011, 14:37

hmm klappt leider nicht bekomme im terminal immer ne meldung von wegen "No such file or directory"

(es geht um die 1. Platte die aufgelistet ist.)

ich verstehe nicht , warum er das plötzlich macht...als ich mein system davor installiert habe hat es einwandfrei gefunzt....

Beitrag von „Gelöscht“ vom 30. September 2011, 15:26

haben wir doch schon die Fehlermeldung!

Du hast ein Return zuviel!!!!

```
cd /User/s1ck..... (return)
```

muss in eine Zeile!!!!

Beitrag von „s1c“ vom 30. September 2011, 15:48

kommt leider immernoch an der stelle wenn ich "cd i386" eingebe

Beitrag von „Gelöscht“ vom 30. September 2011, 16:04

es ist wirklich ein Drama, aber du hast dich nicht an die Anleitung gehalten!!!!

Hier noch mal der Befehl NUR für dich:

Code

1. cd /Users/s1ckryzzon/Downloads/Chameleon-2.0-RC5-r1211-bin

Code

1. cd i386

Ich empfehle dir dich auch mal mit dem Terminal zu beschäftigen ... das brauchst Du früher oder später, immer wieder im MAC

<http://hackintosh-forum.de/ind...ghlight=terminal#post4841>

Beitrag von „s1c“ vom 30. September 2011, 17:53

[Zitat von lois!](#)

es ist wirklich ein Drama, aber du hast dich nicht an die Anleitung gehalten!!!

sorry wenn ich dir da widerspreche...ich habe eine andere chameleon version als du, aber ich denke, dass es daran nicht liegen wird.

trotzdem danke für deine mühe...

Beitrag von „Gelöscht“ vom 30. September 2011, 17:56

Darum habe ich ja auch die Chamäleon-Version zum Downloaden angeboten
mit einer anderen geht es nicht!!!!!!!!!!!!!!!

Die Chameleon-Version wird dadurch auch nicht verändert, Du benötigst nur die Boot0

Beitrag von „s1c“ vom 30. September 2011, 19:32

ok das war mir nicht bewusst danke!

Beitrag von „THANATOS81“ vom 30. September 2011, 22:05

mh ... bei einer neuen systeminstallation muss auch eine neue chameleon version her. das gehört sich so 😊

nachm duschen ziehst du ja auch nicht die alte unterhose drüber 😊

Beitrag von „Viruswelt“ vom 1. Oktober 2011, 12:27

hi,

welche Festplatte hast du dir gekauft? Ich hatte das gleiche Problem bei einer WD 1TB green Line. Eine neue Festplatte hat hier Abhilfe geschaffen. Es gibt wohl einige Festplatten die Hackintosh inkompatibel sind.

Beitrag von „“ vom 1. Oktober 2011, 12:31

Das denke ich eher nicht, das Problem sind die Green Lite die auch Probleme machen unter Windows. Die schalten sich ja auch selbständig ab wenn kein Zugriff kommt.

Beitrag von „rpt007“ vom 25. November 2011, 01:13

Hi,

Aus meiner Sicht spricht vieles dafür, dass das Problem mit einer der neuen 4 k Sektor HD zu tun hat. Diese sog. Advanced Format Festplatten benutzen 4 k Sektoren anstelle der bislang üblichen 512 byte Sektoren. Und damit kommen alle bisherigen Hackintosh Bootloader nicht klar.

Das wird zur Zeit in diversen engl. Foren diskutiert und die Entwickler von Chameleon & Co. arbeiten an einer Lösung, scheint aber nicht trivial. Es werden zahlreiche Workarounds empfohlen, diese sind aber anscheinend von der Tageslaune der neuen HD abhängig, oder auch vom Typ, was auch immer, jedenfalls kein klares Bild.

In der Zwischenzeit, bis stabile neue Bootloader damit umgehen können gibt es nur 2 "reproduzierbar stabile" Lösungen: eine HD, die noch mit 512 Byte-Sektoren arbeitet, oder "booten mit Hilfsantrieb", d.h. vorübergehend via Boot-CD oder Boot-USB-Stick.

Grüße
rpt007

Beitrag von „s1c“ vom 12. Dezember 2011, 19:54

habe schon lange nicht mehr reingesehen, aber in der tat habe ich ne 1TB WD green line verbaut...^^

hab mir aber jetzt einen iMac gekauft, da ich nicht die Zeit habe mich mit der Marterie Hackintosh ausgiebig zu beschäftigen.

Trotzdem vielen dank für alle Antworten und Hilfestellungen =)

Beitrag von „karacho“ vom 14. Dezember 2011, 22:04

[Zitat von rpt007](#)

Hi,

Aus meiner Sicht spricht vieles dafür, dass das Problem mit einer der neuen 4 k Sektor HD zu tun hat. Diese sog. Advanced Format Festplatten benutzen 4 k Sektoren anstelle der bislang üblichen 512 byte Sektoren. Und damit kommen alle bisherigen Hackintosh Bootloader nicht klar.

Das wird zur Zeit in diversen engl. Foren diskutiert und die Entwickler von Chameleon & Co. arbeiten an einer Lösung, scheint aber nicht trivial. Es werden zahlreiche Workarounds empfohlen, diese sind aber anscheinend von der Tageslaune der neuen

HD abhängig, oder auch vom Typ, was auch immer, jedenfalls kein klares Bild.

In der Zwischenzeit, bis stabile neue Bootloader damit umgehen können gibt es nur 2 "reproduzierbar stabile" Lösungen: eine HD, die noch mit 512 Byte-Sektoren arbeitet, oder "booten mit Hilfsantrieb", d.h. vorübergehend via Boot-CD oder Boot-USB-Stick.

Grüße
rpt007

Alles anzeigen

Ja korrekt. Chameleon funzt noch nicht mit den neuen 4k Bootsektor Platten. Das liegt an einem fehler in "dd" bei Mac Os X. Mit dem "dd" Befehl einer neueren Linux Distribution gibts da keine Probleme und man kann Chameleon manuell aus dem i386 Ordner unter Linux auf der vorher unmounted OS X Platte installieren